XIII.

PHYSIKALISCHE PREISFRAGEN

der Utrechter Geſellſchaft der Künſte und Wiſſenſchaften.

Eine Preisvertheilung für das Jahr 1800 fand nicht ſtatt, weil keine Abhandlung eingelaufen war. — Es wurde beſchloſſen, für den *Verfaſſer der beſten Abhandlung über einen beliebigen Gegenſtand der Naturlehre* eine goldne Medaille, 20 Dukaten an Werth, und für den Verfaſſer der nächſtbeſten eine ſilberne Medaille als Preis auszuſetzen. Dieſe Abhandlungen müſſen vor dem 1ſten Oktober 1801 eingereicht ſeyn, und der Ausſpruch darüber geſchieht in der allgemeinen Verſammlung des Jahrs 1802, (den 11ten Juni?)

Ferner wurde die Frage: *Welches Licht verbreiten die neuen Entdeckungen in der Chemie über die Urſachen der verſchiedenen Erſcheinungen in der Atmoſphäre, als: Regen, Hagel, Schnee, Nebel u. dergl., ſo wie über die Urſachen der Erdbeben und feuerſpeienden Berge?* " zum zweiten Mahle aufgegeben. Die Abhandlungen müſſen vor dem 1ſten Oktober 1801 an Dr Luchtmans in Utrecht, frankirt, mit lateiniſchen Lettern, doch nicht mit des Verfaſſers eigner Hand geſchrieben, eingeſchickt werden, und können holländiſch, deutſch, engliſch, franzöſiſch oder lateiniſch ſeyn Der Preis von 30 Dukaten wird in der allgemeinen Verſammlung von 1802 vertheilt.

Taf: I.

Fig: 1

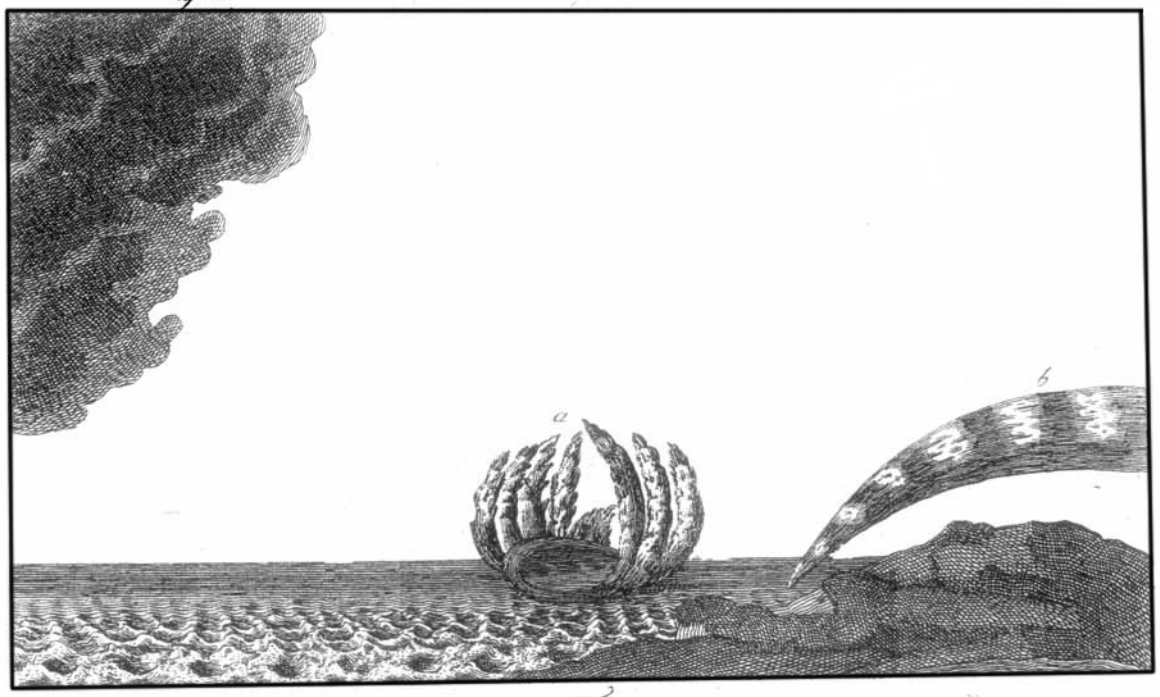
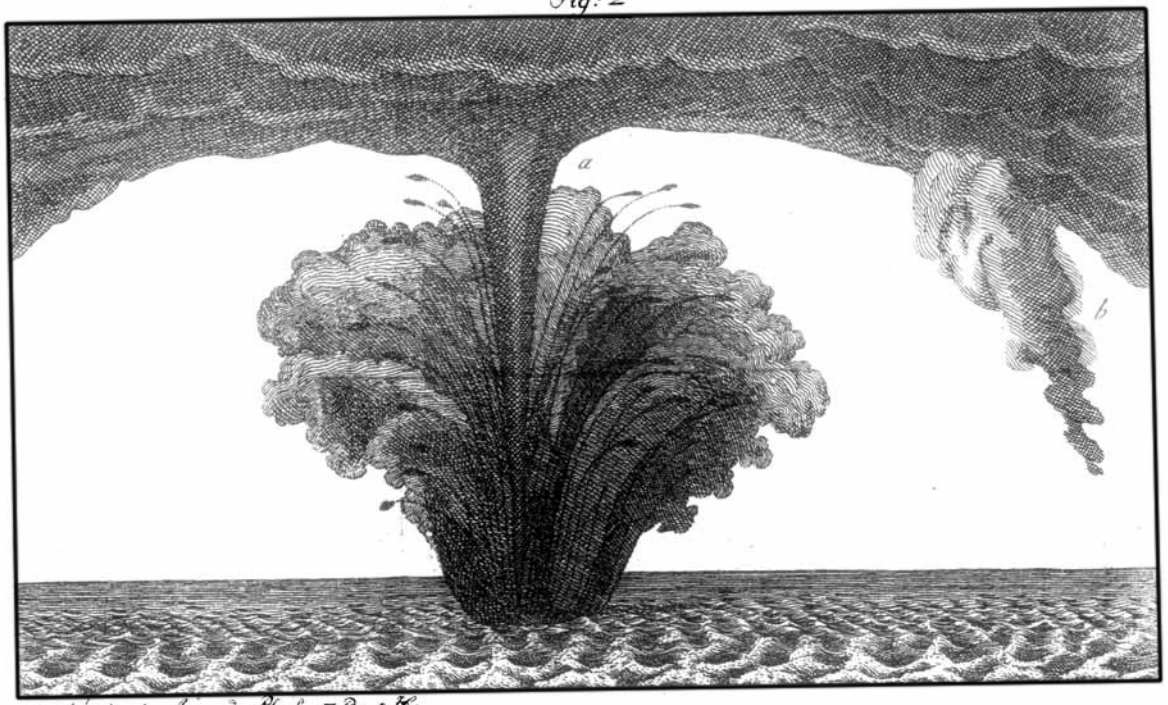


Fig: 2



Gilberts Ann: d: Phys: 7B: 1St:

Taf: II.

Fig: 3

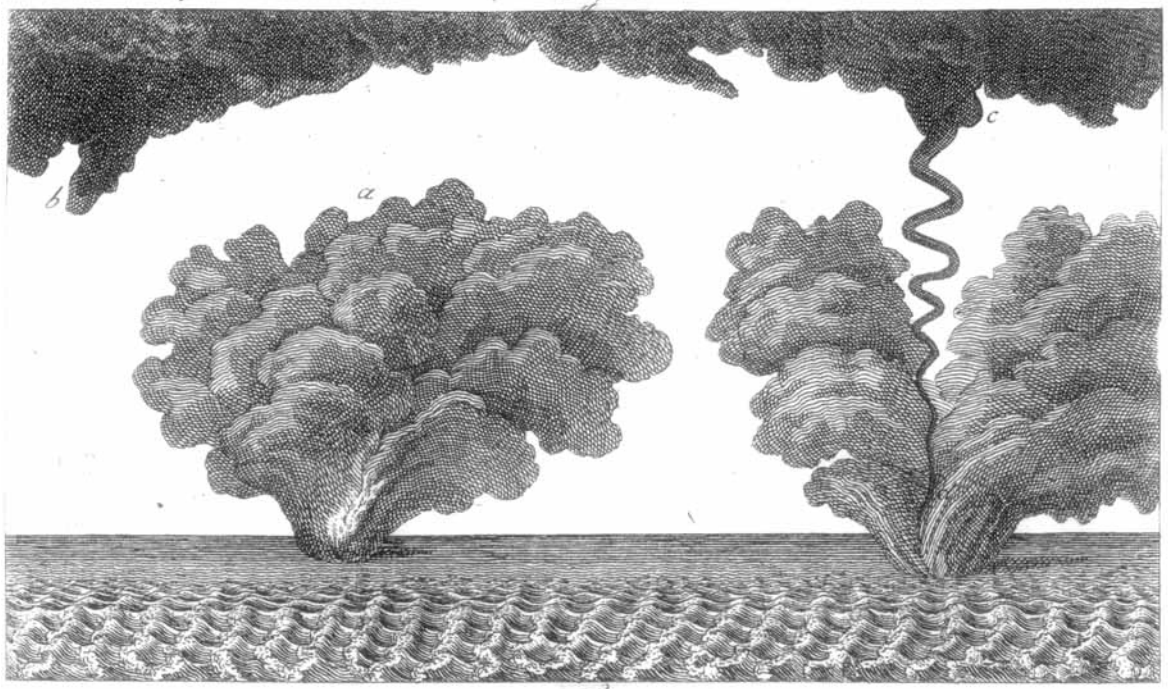
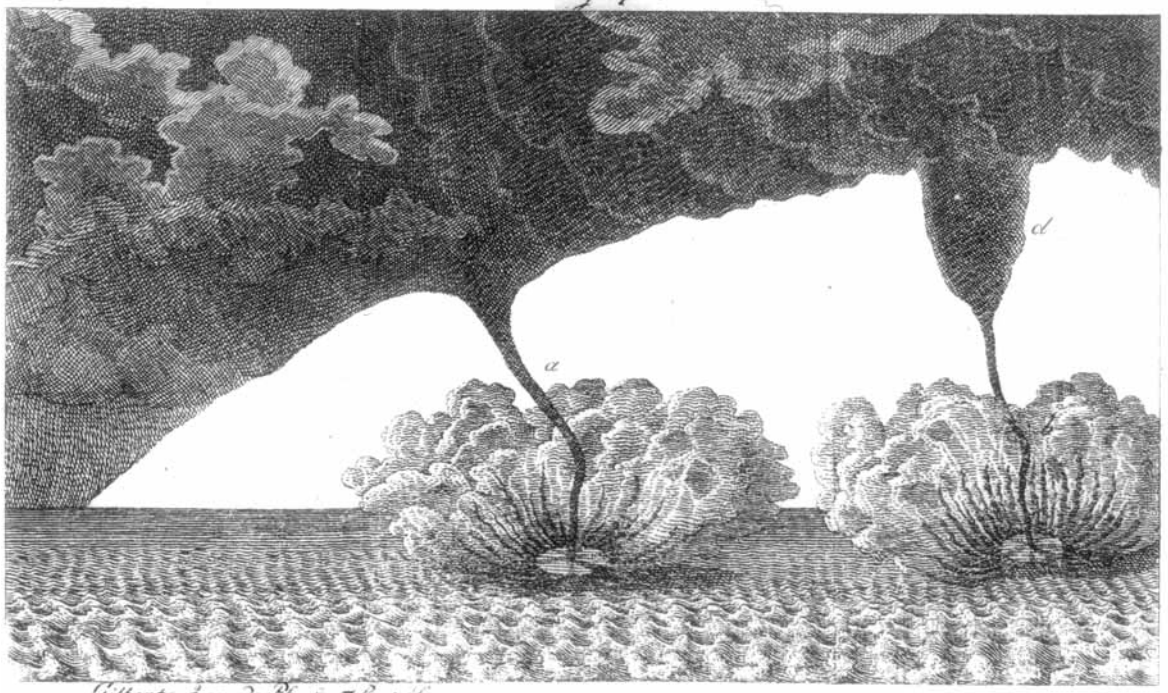


Fig: 4



Gilberts Ann: d: Phys: 7 Bd: 1 H.